

Liquiditätsplanung für die nächsten 3 Monate (alle Zahlen ohne Umsatzsteuer)						
Zeile		Formeln	1	2	3	Summen
	Monate:					
1	<b>Einnahmen bisher geplant</b>					
	<i>Ausgabenplanung bisher:</i>					
2	Miete					
3	Nebenkosten					
4	Personal incl. Lohnnebenkosten					
5	Fahrzeugleasing					
6	Sonstige Kosten fix					
7	Sonstige Kosten umsatzbezogen					
8	fiktiver Unternehmerlohn (gem. Corona Soforthilfe-Richtlinie), monatlich 1.180 Euro		1.180,00	1.180,00	1.180,00	3.540,00
9	<b>Summe Kosten bisher geplant</b>	=Summe Zeile 2-8				
10	<b>Liquidität vor Steuer bisher geplant</b>	=Zeile 1 ./ Zeile 9				
	<b>Erwartete Veränderung durch Corona:</b>					
11	./ Angenommener Einnahmerückgang					
	<b>+ Kostenreduzierung:</b>					
12	Kurzarbeit Null für Mitarbeiter					
13	Wegfall umsatzbezogene Kosten					
14	Reduzierte Kosten	=Summe Zeile 12-15				
15	Summe Veränderungen	=Zeile 11 + Zeile 15				
16	Erwartete Einbuße durch Corona von April bis Juni	= Zeile 10 - Zeile 16				
17	Liquide Mittel, um die Einbuße zu finanzieren:					
18	Liquide Mittel auf betrieblichen Konten (Summe Barkasse, Betriebskonten), Stand: 31.03.2020, also vor dem Planungszeitraum!					
19	sonstige Corona-Hilfen					
20	Vorhandene liquide Mittel	=Zeile 18 + Zeile 19				
21	Nach Einsatz der liquiden Mitteln verbleibender Liquiditätsengpass durch Corona	=Zeile 17 - Zeile 20				
22	beantragter Zuschuss	= maximal Zeile 21, oder max. Förderhöchstbetrag, je nachdem, was niedriger ist				

Diese Tabelle wurde entwickelt durch Cornelia Hübner, ARFMANN Rechtsanwälte. Hinweise dazu finden sich unter <http://covid19-recht.de/die-zuschuesse-kommen>.

Stand: 04.04.2020, 12:00 Uhr

Gern dürfen Sie die Tabelle verwenden und natürlich ändern. Eine Gewähr, dass sie ausreichend ist, um damit den staatlichen Zuschuss zu erhalten, kann nicht gegeben werden.